

Vereinigte Hamburger Theater.

Heute, Sonntag, den 24. März 1850.

STADT-THEATER.

(Letzte Vorstellung vor Ostern.)
Der Anfang dieser Vorstellung ist um 6 Uhr.
Japanisch-athletisch-plastische Akademie
des Herrn Charles Nappo und seiner Gesellschaft.

Erste Abtheilung:

Indisch-Syrische Spiele, japanische Gaukeleien und athletische Nuancen, abwechselnd ausgeführt von François Nappo, und Director Charles Nappo.

Zum Schluß dieser Abtheilung: Der Chineser-Tanz, im National-Costüm, ausgeführt von den Herren G. Witi, Pierre Nappo und A. Pauli.

Zweite Abtheilung:

Atelier neuer lebender Bilder, oder: Gallerie antiker und moderner Meisterwerke.
dargestellt von der ganzen Gesellschaft des Herrn C. Nappo.

1. Bild: Homer, die Illiade declamirend, nach Thorwaldsen.
2. " Arthemis im Bade, gestellt von Fräul. J. Nappo.
3. " Die spartanische Jugend, gestellt vom Regisseur François Nappo.
4. " Die badenden Nymphen, belauscht von Satyren, gestellt von demselben.
5. " Thorwaldsen's Atelier.
6. " Der Tod des Pyramus, nach einem antiken Basrelief.
7. " Die Furien des Orestes, gestellt von François Nappo.
8. " Die olympischen Götter, nach antiken Statuen.

Die metrische Erklärung der lebenden Bilder ist an der Cassé für 5 β zu haben.

Vorher:

Das Nachtlager zu Granada.

Oper in 2 Aufzügen. Nach dem Schauspiel gleiches Namens von Friedrich Kind, bearbeitet vom Freiherrn C. v. Braun.
Musik vom Capellmeister Conradin Kreutzer.

Personen:

Gabriele	Mad. Maximilien.	Basco,) Hirten	(Herr Frohn.
Ein Jäger	Herr Carl Becker.	Pedro,)	(Herr Gloy.
Gomez	Herr Kapz.	Graf Otto, ein deutscher Ritter.	Herr Hollmann.
Ambrosio, ein alter Hirt, Gabrielsens Oheim	Herr Becker.	Ein Alcalde. Höflinge und Jäger.	
		Hirten u. Hirtinnen. Gerichtspersonen.	

Zeit: Mitte des 16ten Jahrhunderts.

(Freibilletts sind heute überall nicht gültig).

Direktor Wurda: unapflich.

Preise der Plätze: Erster Rang und Parquet 2 \times 4 β . Zweiter Rang 1 \times 12 β . Dritter Rang 1 \times 4 β .

Parterre 1 \times 4 β . Gallerie 8 β .

Casse: Oeffnung 5 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 6 Uhr.

THALIA - THEATER.

Letzte Vorstellung vor Ostern.
(Mit aufgehobenem Abonnement.)
Zum ersten Male:

Der Zauberschleier.

Romantisch-komisches Zauberspiel mit Gesang und Tanz in 5 Aufzügen, von F. H. Told. Musik von Tittl.

Personen:

Herr Plüsch, Edler von Hahnenpflug, ein reicher Gutsbesitzer	Herr Birkbaum.	Astrea, Königin der Feen	Mad. Marr.
Sibilla, seine Wirthschafterin	Mad. Peggold.	Zelia, die Nymphe des Hains, ihre Ziehtochter	Dem. Fuhr.
Konrad Flint, Verwalter auf Hahnenpflug's Gütern	Herr A. Meyer.	Adina, Fee aus Astrea's Gefolge	Mad. Wille.
Albert Rose, ein Landschaftsmaler	Herr Birde.	Cyprian, ein alter Schaafhirt	Herr Peggold.
Adam Muff, sein Farbenreiber	Herr Starke.	Marie, ein Rosenmädchen	Dem. Weirner.
Müllersheim } Maler, Albert's }	Herr Müller.	Hagel, Anführer der Sicherheitswache	Herr Borsmann.
Lindenberg } Freunde }	Herr Walzer.	Ein Ausrufer	Herr Heanies.
Aron, ein Jude	Herr L. Meyer.	Ein Krämer	Herr Kremer.
Pickelhäring, Anführer einer Rote Deutelschneider	Herr Laubell.	Zwei Kinder	Adèle Galfier.
Margarethe Knoll, eine junge Wittwe und Pächterin eines Einkehrwirthshauses an der Landstraße	Dem. Höfer.	Zigeuner. Musici. Stadtsoldaten. Landleute. Träger. Krämer. Jäger. Kellner. Reitknechte. Hundejungen. Juden. Rosenmädchen. Diensteute. Feen. Nymphen. Genien.	
Philipp, Hausknecht in Margarethens Dienst	Herr Schulz.		

Der erste Akt spielt am Gestade eines See's; der zweite: in einem Gasthose an der Landstraße; der dritte: Marktplatz der nahe gelegenen Stadt; der vierte: auf dem Schlosse Hahnenpflug; der fünfte: in Astrea's Feenschlosse.

Vorkommende Tänze und Gruppierungen:

Erster Act: Gruppierungen, ausgeführt von den Damen Roth, P. und M. Wieland und dem Ballet-Corps.

Dritter Act: Tanz der Rosenmädchen, von den Damen Roth, P. und M. Wieland und dem Ballet-Corps.

Pas de deux, von Dem. Roth und Herrn Maximilien.

Fünfter Act: Shawl-Gruppierungen, ausgeführt von den Damen Roth, P. und M. Wieland u. dem Ballet-Corps.

Der scenischen Einrichtung wegen, werden die Zwischenacte (namentlich zwischen dem 1ten und 2ten, und dem 4ten und 5ten Acte) länger als gewöhnlich dauern.

(Freibilletts sind heute überall nicht gültig.)

Preise der Plätze: Erster Rang, Balcon, Parquet und Parquetlogen 1 \times 8 β . Zweiter Rang und Amphitheater 1 Parterre 10 β . Gallerie 6 β .

Casse: Oeffnung 6 Uhr. Anfang 6 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Schnellpressendruck von J. E. M. Köhler, Steintwiete No 1